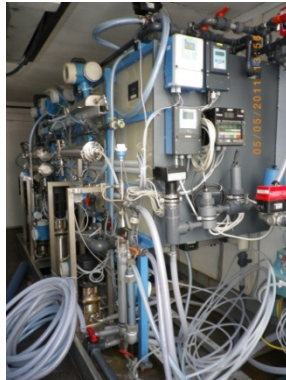


# Brüdenkondensataufbereitung und Energetisches Gesamtkonzept für Käsereien



Derzeit werden die Brüdenkondensate aus der Molkeindickung als Reinigungswasser für die Außenreinigung und als, Vorspülwasser genutzt. Die überschüssigen Brüdenkondensate werden in eine Abwasserreinigungsanlage abgeleitet.

## Ziel des Projekts:

In einer Pilotanlage soll die Aufbereitung der anfallenden Brüdenkondensate zu Trinkwasser mit sehr niedriger Härte getestet werden. Die aufbereiteten Brüdenkondensate sollen anstelle von Trinkwasser als Kühlwasser, Dampfkesselspeisewasser, Käsewaschwasser und Warmwasser genutzt werden. In diesem Zusammenhang wird das Energetische Gesamtkonzept überarbeitet und der Einsatz nachwachsenden Rohstoffen forciert.

## Ergebnis des Projekts:

Auf Basis der Erkenntnisse der Pilotanlage wurde eine großtechnische Brüden-kondensataufbereitungsanlage für das Berglandmilch-Werk Voitsberg konzipiert und die Investitions- und Betriebskosten sowie die Wirtschaftlichkeit dieser Anlage bei Teil- und Vollausbau ermittelt.

Das Energetische Gesamtkonzept enthält Vorschläge zur gemeinsamen Erzeugung von Strom und Wärme in einem Blockheizkraftwerk sowie der Einsatz von Wärmepumpen zur Nutzung der Wärmequellen aus Abwasser und Kühlwasser.

© Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH

## >> FactBox:

**Projekttitle:** Brüdenkondensataufbereitung + Energetisches Gesamtkonzept für Käsereien

**Laufzeit:** 01.06.2011 bis 31.08.2012

**Projektvolumen:** 191.846,90 EUR

**Förderhöhe:** 57.554,07 EUR

**Projektpartner:**

DI Hitzfelder & DI Pillichshammer ZT GmbH,  
Zivilingenieurbüro DI Rudolf Schobesberger,  
Berglandmilch eGen.